



# Mur.Tech

SONDERMASCHINENBAU



## Kontakt

+43 664 188 36 05  
A-8811 Scheifling  
office@murtech.at  
www.murtech.at

## 3 Komponenten Misch-/ Dosieranlage

## KMD-3000



## Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Technische Daten

<b>Austragungsmöglichkeiten:</b>	1, 2 oder 3 Komponenten
<b>Viskositätsbereich:</b>	1 – ca. 25.000 mPas
<b>Mischungsverhältnis:</b>	Automatikbetrieb: In Programmen vordefiniert Handbetrieb: frei einstellbar - über Software geregelt
<b>Ausstoß:</b>	pro Komponentenlinie maximal 1 Liter pro Minute -viskositätsabhängig
<b>Behälter:</b>	30 Liter Fassungsvermögen bei Bedarf mit Vordruck temperiert und mit Rührwerk
<b>Verfügbare Optionen:</b>	die Anlage kann individuell mit Optionen erweitert werden
<b>Heizung:</b>	gesamter Materialweg ist elektrisch beheizbar
<b>Pumpenart:</b>	Exzentrerschneckenpumpe
<b>Mischverhältnis:</b>	stufenlos einstellbar
<b>Mischer:</b>	statisch oder dynamisch
<b>Spülung:</b>	Luft oder Reinigungsmittel
<b>Topfzeitalarm:</b>	vorhanden
<b>Schusszeit:</b>	frei definierbar
<b>Netzwerkschnittstellen:</b>	vorhanden
<b>Stromanschluss:</b>	230 V
<b>Druckluft:</b>	erforderlich min. 6 bar

## Allgemein

Die KMD-3000 ist eine vielseitige Produktionsmaschine, die speziell für die kontrollierte Vermischung und Austragung von bis zu drei Komponenten entwickelt wurde.

Ihr einzigartiger Spritzkopf ermöglicht es, das Verhältnis der Komponenten individuell einzustellen.

Die leicht abnehmbaren und austauschbaren Pumpenköpfe erleichtern die schnelle Verarbeitung verschiedener Materialien wie Epoxidharz, PU-Harz, Silikon und Klebstoffe.

Die Anbindung an das Netzwerk erfolgt über Ethernet oder WLAN.



## Steuerungseinheit



Die Anlage bietet eine benutzerfreundliche Bedienung über ein kapazitives Touch-Display, sowie Schnellbedientasten, die auch mit Handschuhen im Prozess leicht bedient werden können.

Optionale Funktionen umfassen eine aktive Mengenüberwachung und Luftblasenerkennung mittels Ultraschall-Durchflusssensoren.

Eine integrierte Laborwaage überwacht das Gewicht und ermöglicht die teilautomatische Kalibrierung der Pumpen.

Die Anlage verfügt über zwei Bedienungsmodi:

- Handmodus: manuelle Bedienung
- Automatikmodus: 30 Programme hinterlegbar

Eine definierbare Topfzeit gewährleistet die Sicherheit, indem verhindert wird, dass die vermischten Komponenten im Mischblock aushärten, selbst im Stand-by-Modus.

## Mischpistole

Die Mischpistole zeichnet sich durch eine komfortable Einhandbedienung mittels eines Daumdrehknopfs aus, der einen mühelosen Wechsel zwischen verschiedenen Programmen ermöglicht.

Durch die Zweifingerbestätigung wird das Risiko von Fehlschüssen minimiert.



Der Mischkopf kann schnell gewechselt werden. Für präzise Microdosierungen kann der gesamte Medienstrom von Behälter bis Mischkopf bis zu 80 Grad temperiert werden.

Es besteht die Möglichkeit, den Mischkopf sowohl statisch als auch dynamisch zu betreiben.

Das Mischrohr wird durch einen Bajonettverschluss am Mischkopf befestigt, und nach jeder Austragung erfolgt eine effiziente Reinigungsspülung aller Komponenten mittels Luft oder Reinigungsflüssigkeit.

Auf Anfrage ist die Mischpistole auch als Linkshänder-Variante erhältlich.

## Austragungsmöglichkeiten

**Dauerhafte Mediaustragung mit einstellbarer Geschwindigkeit**



**Gepulste Mediaustragung mit einstellbaren Pulsabständen**



**Mediaustragung nach eingestelltem Gewicht**



## Mögliche Einsatzgebiete

- Spritzanwendung
- Elektro-Verguss
- Laboreinsatz
- Medizintechnik
- Prototypen-Herstellung
- Klebstoffverarbeitung
- Schaumstoffverarbeitung
- Micro-Dosierung
- Lebensmittelabfüllung
- Automobilindustrie

## Pumpenkopf



Die Basis bildet eine Exzentrerschneckeneinheit, welche von unseren Ingenieuren komplett überarbeitet und auf die chemische Industrie optimiert wurde. So kann mit dieser Pumpeneinheit nahezu jedes Medium kontrolliert gefördert werden. Sogar hochgefüllte Systeme mit Festkörperanteil können so Pulsationsfrei gefördert werden.

Durch unseren selbst entwickelten Schnellverschluss kann die Pumpeneinheit ohne Materialverlust vom Antrieb getrennt werden. So kann ohne Reinigungs- und Entlüftungsaufwand das zu verarbeitende Material getauscht werden.

Diese Eigenschaften in Kombination ermöglichen es, ein befülltes System innerhalb weniger Minuten komplett auszutauschen.